

LANDTOURISMUS

in Spanien



www.spain.info



Ministerium für Industrie, Handel und Tourismus
 Herausgegeben von: © Turespaña
 Erstellt von: Lionbridge
 NIPO: 086-18-008-4

KOSTENLOSES EXEMPLAR

Der Inhalt dieser Broschüre wurde mit größter
 Sorgfalt erstellt. Sollten Sie dennoch Fehler
 feststellen, helfen Sie uns mit einer E-Mail
 an brochures@tourspain.es

Titelseite: Pineta-Tal, Aragonesische Pyrenäen
 Foto: Turismo de Aragón
 Umschlagseite: Grazalema, Cádiz

INHALT

Einleitung	3
Ländliche Reiseziele in Spanien	4
Ländliche Erlebnisse in Spanien	21
Unterkünfte mit ländlichem Charme	31

EINLEITUNG

Verbringen Sie ein paar Tage in einem unserer bezaubernden Dörfer, in denen Sie **Ruhe und Frieden** erwarten. Atmen Sie reine Luft und lassen Sie den Alltagsstress hinter sich.

Der Landtourismus umfasst verschiedene Aktivitäten, die Reisenden die Natur und den ländlichen Lebensstil näherbringen. Übernachten Sie in **Unterkünften auf dem Land** oder in **kleinen Dörfern** und genießen Sie die einheimische Kultur und die lokalen Traditionen.

Erkunden Sie die große Vielfalt der einzelnen Regionen und probieren Sie ihre jeweiligen gastronomischen Köstlichkeiten. Lassen Sie sich auf das Abenteuer ein und erleben Sie, wie es ist, Sport im Freien zu treiben. Oder schlüpfen Sie für einen Tag in die Haut eines Landwirts. Genießen Sie die breite Palette an Aktivitäten, die Ihnen

Spanien bietet, und entdecken Sie die unzähligen Geheimnisse seiner Dörfer!

Von Nord nach Süd und von Ost nach West überzieht der **ländliche Charme** ganz Spanien. Hochgebirge und weite Ebenen, dichte Wälder und einzigartige geologische Formationen, Strände, Flüsse, Wasserfälle ...

Das Reiseziel Spanien eignet sich ausgezeichnet sowohl für Kinder und Jugendliche als auch für Erwachsene, die einmalige Erfahrungen machen möchten.

Die vielfältige spanische Geographie bietet Ihnen **unendlich viele Möglichkeiten für einen zauberhaften Aufenthalt in eindrucksvollen Naturgebieten.**



LÄNDLICHE REISEZIELE IN SPANIEN

Entfliehen Sie dem Alltagslärm und entspannen Sie sich an Orten von außerordentlicher Schönheit. Lassen Sie sich verzaubern vom Charme ihrer Landschaften, von ihrer Vielfalt, ihrer einzigartigen Architektur und der Gastfreundschaft ihrer Bewohner. Wir schlagen Ihnen einige Reiseziele vor, an denen Sie Ihren Urlaub genießen, sich erholen und dabei das ländliche Leben kennenlernen können.



GALICIEN

Die landschaftliche Vielfalt und dichte Belaubung Galiciens, seine Bräuche und Traditionen und der Reichtum seines ländlichen Architekturerebes werden Sie verzaubern. Entdecken Sie die reizenden Städte und Dörfer dieser nordspanischen Region und besuchen Sie ihre Geodestinationen: auf natürliche Art durch ihre Geschichte und ihre besonderen Eigenschaften begrenzte Landstriche.

▲ JAKOBSWEG

DEZA-TABEIRÓS

Mitten in der Provinz Pontevedra befinden sich herrliche, zu Naturdenkmälern erklärte Wälder wie beispielsweise der **Fraga de Catasós**. Erleben Sie das spektakuläre Schauspiel der wilden Natur an dem beeindruckenden, mehr als 25 Meter hohen Wasserfall **A Fervenza do Toxa** und wandern Sie auf schönen Pfaden wie beispielsweise dem **Südöstlichen Weg**, der bis nach Santiago de Compostela führt.

In den reizenden Städten und Dörfern der Gegend können Sie kleine romanische Kirchen sowie die für die galicische Volksarchitektur typischen Adelshäuser betrachten – Orte, an denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Vila de Cruces und Agolada sind zwei der Dörfer, die Sie

sich bei einem Besuch in der Region unbedingt ansehen sollten.

Der Landkreis hat architektonische Schmuckstücke wie das **Kloster San Lorenzo de Carboeiro** zu bieten, ein im 10. Jahrhundert inmitten eines dichten Waldes am Ufer des Flusses Deza errichtetes Beispiel der galicischen Romanik.

Besuchen Sie **Lalín**, die Hauptstadt von Deza-Tabeirós, und kosten Sie den für die Gegend typischen Kichererbseneintopf (der sogar mit einer eigenen, stets stark besuchten Veranstaltung gewürdigt wird: dem beliebten **Festa do Cocido**). Oder besichtigen Sie einige der repräsentativsten galicischen Pazos, große Gutshäuser auf dem Land, wie beispielsweise den



▲ LUGO

Pazo de Oca (in der Nähe von A Estrada, Pontevedra), auch bekannt als das „galicische Versailles“.

LUGO E A TERRA CHÁ

An Orten wie diesem zeigt sich die ganze landschaftliche Vielfalt Galiciens. Im Gegensatz zu den im restlichen Galicien typischen Bergen und Wäldern ist A Terra Chá eine ausgedehnte Ebene mit grünem Flachland, das die Stadt Lugo umrundet.

Hauptdarsteller dieser Gegend ist das Wasser, das zum Entstehen außerordentlicher Feuchtgebiete beigetragen hat: **Lagoa de Cospeito** und **Lago do Rei** beispielsweise sind wahre Paradiese für die Vogelbeobachtung. In der **Serra do Xistral** und im **Biosphärenreservat Terras do Miño** können Sie Abenteuersport treiben oder einfach die natürliche Schönheit der Umgebung in ihrer reinsten Form genießen.

Außerdem können Sie in diesem Gebiet zahlreiche archäologische Fundstätten mit Überresten alter Kulturen besichtigen. Besonders sehenswert ist in dieser Hinsicht die **römische Stadtmauer** von **Lugo**, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde.

TERRAS DE SANTIAGO

Die Natur reicht bis vor die Tore von **Santiago de Compostela**. Genießen Sie die Grünanlagen rund um diese imposante Stadt, die letzte Station der Pilger auf dem Jakobsweg.

Machen Sie einen Spaziergang am Ufer der Flüsse Sar, Sarela, Tambre und Ulla und suchen Sie sich ein schönes Plätzchen zum Ausruhen oder Angeln. Auf keinen Fall entgehen lassen sollten Sie sich die beeindruckenden Sehenswürdigkeiten des ganzen Landkreises. Bewundern Sie eindrucksvolle Beispiele der Barockzeit wie das **Kloster Sobrado dos Monxes** sowie Megalithbauten wie den **Dolmen dos Cabaleiros** in Tordoia.

Terras de Santiago zeichnet sich in erster Linie durch seine exquisiten gastronomischen Produkte aus. Probieren Sie die berühmten **Paprikaschoten aus Padrón**, den **Käse Arzúa-Ulloa** und als Dessert den köstlichen **Santiago-Kuchen**. Da läuft einem das Wasser im Munde zusammen!



SANTIAGO-KUCHEN



▲ CUDILLERO
ASTURIEN

DÖRFER IN ASTURIEN

In Asturien, der hinsichtlich der Entwicklung des Landtourismus in Spanien wegweisenden Region, erwarten Sie zahlreiche kleine Städte und Dörfer, die einem Märchen entsprungen zu sein scheinen. Besuchen Sie kleine Orte am Meer oder in den Bergen, die noch heute ihre ganze Authentizität bewahren.

An der Küste erwarten Sie Dutzende von Orten, die stolz sind auf ihre Seefahrertradition. Wenn Sie farbenfrohe, durch Berge geschützte und zum Meer hin offene Häuser sehen möchten, kommen Sie nach **Cudillero**.

Im Landesinneren können Sie so spektakuläre Orte wie den zum Biosphärenreservat erklärten **Naturpark Somiedo** besuchen. Eingebettet zwischen hohen Gipfeln, Seen und Weiden liegt diese wunderschöne asturische Landschaft, in der noch heute vom Aussterben bedrohte Arten wie Braunbär, Wolf und Kantabrischer Auerhahn heimisch sind.



NATURPARK SOMIEDO
ASTURIEN

Entdecken Sie die Volksarchitektur Asturiens, die geprägt ist von ganz eigenen Bauelementen, darunter die sogenannten „Hórreos“ (Steingebäude zur Lagerung und Konservierung von Lebensmitteln) und „Casas de Indianos“ (farbenfrohe Wohnhäuser, die von im 19. Jahrhundert in Lateinamerika reich gewordenen und nach Asturien zurückgekehrten Auswanderern errichtet wurden). Bewundern Sie diese luxuriösen Bauten in wunderschönen Orten wie **Llanes**, **Luarca** oder **Colombres**.



▲ PICOS DE EUROPA
KANTABRIEN

PICOS DE EUROPA

Ganz in der Nähe der kantabrischen Küste, zwischen **Kastilien-León, Kantabrien** und **Asturien**, befindet sich ein in Spanien einzigartiges Gebirge. Das zum Nationalpark erklärte Gebiet wird Ihnen mit seiner spektakulären Natur den Atem verschlagen.

Betrachten Sie die große Vielfalt der Landschaften hoch oben von den Berggipfeln aus, die sich über dichte Wälder und weite Täler entlang der Biskayaküste erheben.

Spazieren Sie durch kleine Städte und Dörfer wie **Caín** im **Valdeón-Tal** (León). In den Orten in Picos de Europa erwarten Sie zahlreiche romanische Kirchen und archäologische Fundstätten und vor allem gastfreundliche Bewohner, die Ihnen gerne Wissenswertes über ihre tausendjährige Kultur vermitteln.

Zwei der schönsten Orte in Kantabrien sind **Potes** und **Fuente Dé**. Genießen Sie von der Seilbahn von Fuente Dé aus unvergleichlich schöne Blicke auf das **Liébana-Tal**.

Auch Asturien bietet Ihnen reizende Orte mit besonderem Charme. So erwarten Sie hier Gipfel wie der **Naranco de Bulnes**, Orte von faszinierender Schönheit wie die **Seen von Covadonga** und Bergdörfer wie **Santa Eulalia de Oscos** oder **Taramundi**.

PYRENÄEN

Holz, Stein und Schiefer dominieren das ländliche Bild der Orte in den Pyrenäen, einem Gebirge im Nordosten der Iberischen Halbinsel, das die Autonomen Regionen **Aragón**, **Navarra** und **Katalonien** durchzieht. In seinen von großen Bergen, kleinen Gletscherseen (in der aragonesischen Sprache als „ibones“ bezeichnet) und Gletschern umgebenen Dörfern aus dem Mittelalter scheint die Zeit still zu stehen.

► PYRENÄEN
HUESCA



Nutzen Sie Ihren Aufenthalt, um die Nationalparks **Aigüestortes i Estany de Sant Maurici** und **Ordesa y Monte Perdido** kennenzulernen, zum Biosphärenreservat erklärte Orte von atemberaubender Schönheit.

In dem in Navarra gelegenen Teil der Pyrenäen können Sie kleine Orte mit engen, gepflasterten Straßen besichtigen, die einen ganz besonderen Charme haben. Im Landkreis **Roncal-Salazar** befinden sich wahre Schmuckstücke wie die Orte **Ochagavía**, **Isaba** und **Burgi**, in denen Sie unbedingt die kulinarischen Köstlichkeiten Navarras probieren sollten, insbesondere das Gemüse, den Käse und die Weine der Region.

In den Pyrenäen von Huesca befinden sich einige der schönsten mittelalterlichen Dörfer der Region. Beispielsweise **Aínsa**, ein schöner ummauerter Ort mit mittelalterlichem Grundriss. Etwas weiter nördlich können Sie sich von dem Charme von **Tramacastilla de Tena** und **Sandiniés** verzaubern lassen. Das die Landschaft prägende Element ist das Wasser. Das trifft besonders auf **Sallent de Gállego** und **Lanusa** zu, wo sich der imposante Stausee gleichen Namens befindet.



In den katalanischen Pyrenäen in der Provinz Girona liegen Gemeinden wie **Ripoll** mit seinem Kloster, ein mittelalterliches Juwel mit einem wunderschönen Klostergarten. Wenn Sie sich von noch mehr Schönheit verzaubern lassen möchten, dann darf **Besalú** auf Ihrer Reiseroute nicht fehlen. Dieses in der Vulkanzone **La Garrotxa** gelegene Städtchen versetzt Sie zurück in das Mittelalter.



▲ CALELLA DE PALAFRUGELL
GIRONA

COSTA BRAVA, GIRONA

Von **Portbou** bis **Blanes** können Sie gleichermaßen Ruhe und Vergnügen genießen, während Sie einige der schönsten Küstenlandschaften der Iberischen Halbinsel bewundern. Hier erwarten Sie Strände mit feinem, goldenem Sand, tiefblaues Meer, zwischen Pinienhainen verborgene Buchten und Berglandschaften – eine Umgebung, in der Sie sich mitten in der Natur entspannen und alles andere ringsum vergessen können.

Wandern Sie auf dem Küstenpfad **Camí de Ronda** und lernen Sie Strände und Ortschaften mit einer ausgeprägten Seefahrertradition kennen, beispielsweise **Cadaqués** mit seiner unvergleichlichen Umgebung. Dieser malerische Ort mit seinen weißen, blumengeschmückten Häusern und schmalen Gassen liegt mitten im **Naturpark Cabo de Creus**. Zwischen seinen steilen Klippen verbergen sich Juwelen der Natur wie die **Cala Portaló**.

In dem kleinen Fischerdorf **Portlligat** können Sie das **Salvador-Dalí-Haus** besuchen, ein kleines Fischerhäuschen, in dem



der Künstler viele Jahre lang lebte. In der Werkstatt können Sie sich seine Werkzeuge ansehen, und in einem Außenbereich sind viele seiner surrealistischen Arbeiten ausgestellt.

An der Küste des Golfs von Roses befindet sich der **Strand Portitxol** in **L'Escala**, ein idyllischer Ort, um das Meer zu genießen. Machen Sie unbedingt auch einen Ausflug zu den **Ruinen von Empúries**, eine der



▲ TOSSA DE MAR
GIRONA

wichtigsten archäologischen Fundstätten aus der griechisch-römischen Zeit in ganz Spanien.

Außerdem sollten Sie hier auch die Gelegenheit nutzen, sich mittelalterliche Städtchen wie beispielsweise **Peratallada** anzusehen, das zu den hübschesten Orten in ganz Katalonien zählt. Durch seine labyrinthartigen, gepflasterten Gassen, seine märchenhafte Burg und die Vegeta-

tion an den Wänden der alten Steinhäuser fühlt man sich wie ins Mittelalter zurückversetzt.

Weiter im Süden können Sie alte Fischerdörfer wie beispielsweise **Calella de Palafrugell** und kleine Städtchen wie **Tossa de Mar** mit seiner emblematischen mittelalterlichen Burg Vila Vella besuchen, zwei der malerischsten Winkel an der Costa Brava.



LA ALBUFERA, VALENCIA

Genießen Sie die köstlichen Gerichte der lokalen Küche und bewundern Sie filmreife Sonnenuntergänge in den Orten im **Naturpark La Albufera**. Dieses Wälder, Dünen, weite Reisfelder und den größten See Spaniens umfassende mediterrane Ökosystem ist eines der bedeutendsten Feuchtgebiete auf der Iberischen Halbinsel.

▲ EL SALER
LA ALBUFERA, VALENCIA

Von der Anlegestelle des kleinen, inmitten von Anbauflächen gelegenen Fischerdorfs **El Palmar** aus können Sie eine Bootsfahrt durch enge Kanäle unternehmen, die Sie zu einem riesigen Süßwassersee bringen, wo Sie unzählige Vögel beobachten können. Eine faszinierende Landschaft, die Sie bezaubern wird und in der Sie noch heute Fischern in ihren traditionellen Booten mit Lateinersegel (in der Form eines Dreiecks) bei der Arbeit zusehen können. Im Ortszentrum befindet sich die **Barraca dels Arandes**, eine für die Gegend typische Konstruktion, die noch heute ihre ursprüngliche Struktur aus dem 19. Jahrhundert bewahrt.

Ganz in der Nähe befindet sich **El Saler** mit seiner Weidelandschaft, ein zehn Quadratmeter großer Wald mit Pinien und Dünen. Eine Umgebung, die sich hervorragend zum Wandern, Radfahren und Reiten eig-

net. Die Strände dieses Orts sind geschützte Naturräume von einzigartiger Schönheit.

Fühlen Sie sich wie ein Höhlenforscher in der faszinierenden **Höhle Don Juan in Jalance**, die eine ganze Reihe von Stalaktiten und Stalagmiten in unterirdischen Räumen mit so kuriosen Namen wie „**See der Wünsche**“ oder „**Grotte des Teufels**“ bietet.

Die Orte in La Albufera sind der ideale Anlaufpunkt für alle, die das internationalste Gericht der valencianischen Küche kosten möchten: Paella. Hier können Sie sich **all i pebre** (wörtlich: „Knoblauch und Paprika“) bestellen, ein Schmorgericht aus Kartoffeln, Gewürzpaprika, Knoblauch und Aal aus dem **See von La Albufera**. Auch **suquet de peix** („Fischeintopf“), eine typische Seemannskost aus verschiedenen Fischarten mit einer leichten Sauce, sollten Sie unbedingt probieren.

ÁVILA, SALAMANCA UND ZAMORA

In Kastilien-León erwarten Sie wertvolle Naturräume mit einer enormen Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten.

In der Provinz Ávila erwartet Sie das **Iruelas-Tal**. Wandern Sie in diesem Naturschutzgebiet am **Burguillo-Stausee** auf einem botanischen Pfad, der Sie durch eine Gegend mit Stechpalmen, Erlen, Pinien, Wacholderbüschen und vielen anderen Pflanzenarten führt.

In der Umgebung befinden sich reizende Orte mit Charme und Geschichte wie beispielsweise **El Tiemblo**. Besichtigen Sie den eindrucksvollen Kastanienhain, in dem sich außerordentliche Exemplare befinden, darunter „El Abuelo“ (wörtlich: „der Großvater“), ein mehr als 500 Jahre alter Baum.

In den Provinzen Salamanca und Zamora liegen in einer grünen Landschaft mit malerischen Dörfern die zum Biosphärenreservat erklärten Bergketten **Sierra de Béjar** und **Sierra de Francia** sowie der Naturpark **Arribes del Duero**. **Mogarráz**, **La Alberca**, **Ciudad Rodrigo** und **Ledesma** bewahren noch heute ihren mittelalterlichen Charme.

Etwas weiter nördlich, in der Provinz Zamora, erwarten Sie weitere wunderschöne Naturräume wie beispielsweise die **Sierra de la Culebra** oder der **Naturpark Lago de Sanabria**. Neben zahlreichen weiteren Tierarten haben Rehe, Adler, Fischotter sowie eine bedeutende Zahl Iberischer Wölfe an diesem idyllischen Ort ihren Lebensraum.

Nutzen Sie Ihren Aufenthalt für einen gemütlichen Spaziergang durch die hübschen Orte **Santa Cruz de los Cuerragos**, **Puebla de Sanabria** und **Toro**.



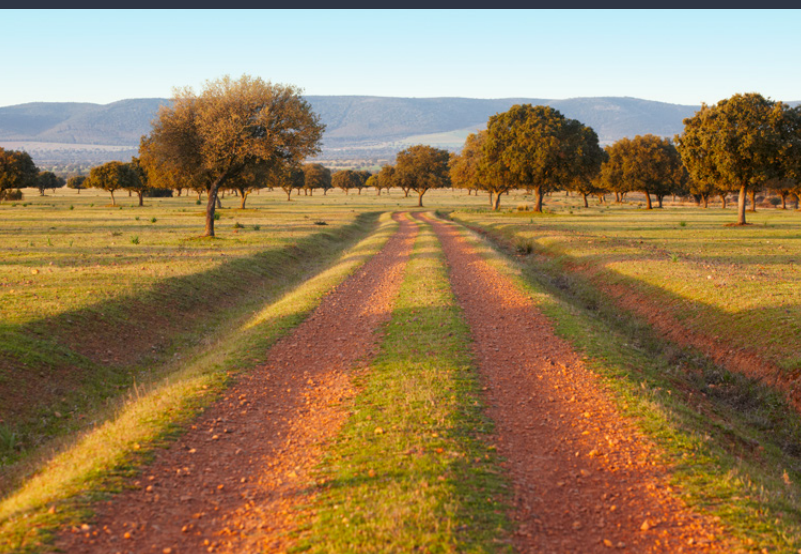
MONTES DE TOLEDO

In den weiten Bergen der Provinzen **Toledo** und **Ciudad Real** finden Sie eine der größten mediterranen Waldflächen der ganzen Iberischen Halbinsel. Eine einmalige Gelegenheit, den als „Spanische Serengeti“ bekannten **Nationalpark Cabañeros** und die weiten Ebenen der **Raña de Santiago** kennenzulernen.

Das Gebiet ist Zufluchtsort großer Hirschkvorkommen und mehrerer bedrohter Arten, insbesondere des Steinadlers, des Schwarzstorches und des Mönchsgeiers.

In **Consuegra** können Sie 12 Windmühlen bewundern. Windmühlen wie diese waren es, die einst Miguel de Cervantes zu den Abenteuern seines berühmten Don Quijote anregten. Die älteste Mühle mit dem Namen „Sancho“ bewahrt noch heute ihre Originalmaschinerie aus dem 16. Jahrhundert. Die Silhouetten der Windmühlen und der Burg La Muela prägen die unvergleichliche Kulisse dieser Gegend. Entdecken Sie, wie die Mühlen von innen aussehen, und erfahren Sie mehr über ihre unterschiedlichen Verwendungszwecke.

▼ NATIONALPARK CABAÑEROS
TOLEDO



In Orten wie **Navahermosa**, **San Pablo de los Montes**, **Orgaz** und **Los Yébenes** erwarten Sie imposante mittelalterliche Burgen, Palastanlagen und alte Herrenhäuser. Daneben besteht in diesem Landkreis die Möglichkeit zu interessanten kulturellen Besichtigungen. Das Ölmuseum in Mora, das Westgoten-Museum in Arisgotas oder das Safran-Museum in Madridejos beispielsweise bieten Ihnen wissenswerte Details zu den Traditionen und der Geschichte der Region.

Weitere Orte, die Sie bei einer Reise durch diese Gegend auf keinen Fall außen vor lassen sollten, sind die vom italienischen Baustil beeinflusste, im 15. Jahrhundert errichtete **Burg Guadamur** sowie der von schönen Gärten umgebene **Palast El Castañar in Mazarambroz**. Entspannen Sie sich und betrachten Sie eine Landschaft wie aus dem Bilderbuch.

CAMPO DE MONTIEL

Erkunden Sie diesen in den Provinzen Ciudad Real und Albacete (Kastilien-La Mancha) gelegenen Landkreis. Erfahren Sie in einem unvergleichlichen natürlichen Rahmen mehr über die Geschichte seiner von Olivenhainen, Weinbergen und Getreidefeldern umgebenen Orte.

Hier erwarten Sie bedeutende Ortschaften, die als Wiege prähistorischer Kulturen und römischer Siedlungen gelten, darunter das bekannte **Villanueva de los Infantes** (Ciudad Real). Dieser Ort, der den Mittelpunkt des Landkreises bildet, hat ein eindrucksvolles historisches Erbe zu bieten, das unter anderem eine imposante Plaza Mayor im klassizistischen Stil, zahlreiche Herrenhäuser sowie religiöse Bauten umfasst.

Von der wichtigen Rolle, die diese Provinz im Mittelalter spielte, zeugen noch heute kleine Ortschaften mit Burgen, Festungsanlagen und Adelspalästen, in denen einst die Mitglieder des Santiago-Ordens unterkamen.

Kosten Sie die hervorragenden Weine der Region in **Valdepeñas** oder besuchen Sie den **Naturpark Lagunas de Ruidera** (in den Provinzen Ciudad Real und Albacete), eine wahre Oase mit 15 natürlichen Feuchtgebieten von einzigartiger Schönheit und dem Peñarroya-Stausee mitten in Kastilien-La Mancha.

In **Ossa de Montiel** (Albacete) erwarten Sie zwei Orte, die von besonderer Bedeutung in den Abenteuern des *Don Quijote von der Mancha* sind: die magische Höhle von Montesinos (wo er durch die Zeit reiste) und die Burgruine Rochafrida. Es erwarten Sie unzählige Möglichkeiten, die Ihre Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.

▼ CONSUEGRA
TOLEDO



SIERRA DE GREDOS

Verbringen Sie ein paar ruhige Tage im Regionalpark Sierra de Gredos (Ávila) in einer unvergleichlich schönen, von Steilhängen, Schluchten und Tälern geprägten Gegend. Ein wahres Paradies für Liebhaber des Landtourismus – mitten im Zentrum der Iberischen Halbinsel.

Die von den Farben der Steine, des Holzes und der Ziegel geprägten Bergdörfer und ihre Umgebung bieten besonders im Frühling eine wunderhübsche Kulisse. Bewundern Sie die Kirschblüte und die verschneiten Berggipfel von kleinen Orten wie **El Hornillo** oder **El Arenal** aus und besuchen Sie unbedingt auch das im Tormes-Tal gelegene **Barco de Ávila**. Hier erwarten Sie sowohl prächtige Kirchen und eine geschichtsträchtige ummauerte Anlage als auch die berühmten weißen Bohnen der Region.

Das Parador-Hotel von Gredos in **Navarredonda** ist ein majestätisches Gebäude aus Stein, in dem Sie übernachten und herrliche Blicke auf das Tormes-Tal, die Sierra de Piedrahita und Béjar genießen können.

Wandern Sie durch das Kar **Circo de Gredos** mit Blick auf die **Laguna Grande** oder folgen Sie einer der archäologischen Routen des vorrömischen Volks der Vettonen, das seine Castros (befestigte Siedlungen) an Orten wie **Candeleda** und **Cardeñosa** errichtete und bedeutende Zeugnisse seiner Zeit in der Umgebung hinterließ, darunter die Stierskulpturen **Toros de Guisando**. Auch die Römerstraße des Bergpasses El Pico ist ein wertvolles Zeugnis früherer Zivilisationen, die ihr Vermächtnis in der Provinz Ávila hinterlassen haben.

Weitere bedeutende Orte in der Umgebung sind **Los Guijuelos**, **Navacepeda** de **Tormes** und **Navalguijo**.



▲ FEST DER KIRSCHBLÜTE
JERTE-TAL, CÁCERES

CÁCERES

Erkunden Sie die malerischen Dörfer und Naturlandschaften in Cáceres (Extremadura), ein wahres Paradies für alle Liebhaber der Natur und des entspannten Reisens. Genießen Sie wundervolle Landschaften und eine enorme Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten.

JERTE-TAL

Der Anblick der Kirschbäume, die im Frühling das zauberhafte Jerte-Tal über und über mit ihren weißen Blüten zieren, wird Sie in pure Begeisterung versetzen. Wenn Sie diese Gegend in **Extremadura** im Frühjahr besuchen, erwartet Sie ein unvergleichbares Naturschauspiel.

Dann bildet das sich aus den ringsum gelegenen Bergen seinen Weg ins Tal suchende Wasser fantastische Landschaften mit Bächen, Klammern und Wasserfällen. An heißen Sommertagen ist es ein wahrer Genuss, sich inmitten einer herrlichen Umgebung in einem der zahlreichen, auf natürliche Weise entstandenen Wasserbecken zu erfrischen.

Von **Tornavacas** bis hin zu kleinen Dörfern wie **Valdastillas**, **Navaconcejo** und **Cabezuela del Valle** können Sie die Schönheit der Kirschblüte und traumhafte Ausblicke genießen.

Das von Ende März bis Anfang April stattfindende **Fest der Kirschblüte** ist sehr beliebt und gilt als Schaufenster der Kultur, Gastronomie und Traditionen von etwa einem Dutzend Ortschaften in der Provinz Cáceres. Machen Sie einen Spaziergang vorbei an den Kirschbäumen oder genießen Sie die Theater- und Kunstfestivals, nehmen Sie an den Tagungen über Pilze teil oder streifen Sie durch das Naturreservat Garganta de los Infernos.

Wer mehr über die Geschichte der Gegend erfahren möchte, den erwartet das am Ufer des Jerte gelegene **Plasencia** mit seiner eindrucksvollen Altstadt, in der zahlreiche Kulturen ihre Spuren hinterlassen haben. Die zwei Kathedralen der Stadt – die Alte Kathedrale und die Neue Kathedrale –, ihre Renaissancepaläste und so bedeutende Orte wie die Plaza Mayor sind nur einige der zahlreichen Sehenswürdigkeiten, die Plasencia seinen Besuchern bietet.

MONFRAGÜE UND UMGEBUNG

Dieses Paradies für die Vogelbeobachtung am Zusammenfluss von Tajo und Tiétar ist einer der Naturschätze der Provinz

Cáceres. Tausende Hektar Wald und mediterrane Macchia mit Stauseen, Bächen und weiten Weiden bilden diese typisch iberische Landschaft, die einer vielfältigen Flora und Fauna als Lebensraum dient.

Lassen Sie sich im **Naturpark Monfragüe**, einem besonderen Vogelschutzgebiet (BSG) und Biosphärenreservat sowie Paradebeispiel des nachhaltigen Tourismus, von der größten Mönchsgeierkolonie Spaniens überraschen. Besuchen Sie die verschiedenen Gemeinden in der Umgebung und bewundern Sie ihr interessantes Kulturerbe mit prähistorischen, römischen und arabischen Resten.

Daneben können Sie hier Hirsche, Wildschweine, Rehe und eine große Vielfalt an Wassertieren beobachten. Im Interpretationszentrum des Parks in **Villarreal de San Carlos** erfahren Sie mehr über seine verschiedenen Ökosysteme. Außerdem erhalten Sie Informationen zu den unterschiedlichen Routen, auf denen Sie zu Fuß den einzelnen Geheimnissen des Parks auf die Spur kommen können. Der **Aussichtspunkt Peña Falcón** über dem Tajo ist einer der besten Orte, um große Raubvögel majestätisch durch die Luft gleiten zu sehen.



ANDALUSIEN

Entdecken Sie den Süden Spaniens auf etwas andere Art. Besuchen Sie seine weißen Dörfer, die ihre Bezeichnung den weiß getünchten Fassaden ihrer Häuser verdanken. Zerklüftete Berge, Olivenhaine und Ackerflächen prägen dieses traditionsreiche Gebiet, in dessen Gastronomie zwei der großen kulinarischen Schätze der spanischen Küche die Hauptrolle spielen: Olivenöl und Ibérico-Schinken.



▲ ARCOS DE LA FRONTERA
CÁDIZ

WEISSE DÖRFER. SIERRA DE GRAZALEMA, CÁDIZ

Besuchen Sie die **weißen Dörfer der Sierra de Cádiz** und entdecken Sie diese imposante Mauer mit Blick auf den Ozean. Folgen Sie einer Route, die insgesamt 19 Gemeinden in einem geschützten Gebiet von außerordentlicher Schönheit umfasst, und tauchen Sie tief ein ins ländliche Leben.

In den historischen Zentren der sich an die Berghänge schmiegenden Dörfer wie beispielsweise **Arcos de la Frontera**, **Ubrique** oder **Grazalema** ist bis heute die für Al-Andalus typische Art der Stadtplanung mit ihren engen und verwinkelten steilen Gassen erhalten geblieben, in denen es zahlreiche Denkmäler, Aussichtspunkte und wertvolle archäologische Überreste gibt.

In die Sierra de Cádiz eingebettet ist **Algodonales**, ein Ort mit langer Flamenco-Tradition, in dem bis heute in Handarbeit die berühmten Gitarren hergestellt werden. **Setenil de las Bodegas** begeistert durch sein schönes und originelles Straßengeflecht mit seltsamen Wohnungen, die unter einem großen Felsen gebaut wurden.

DIE ALPUJARRA VON GRANADA

Im Landesinneren der Provinz Granada erwarten Sie die Geheimnisse der Alpujarra, einer bergigen Gegend im Süden der **Sierra Nevada**. Genießen Sie von ihren engen, gewundenen Kurven aus schöne Blicke auf eindrucksvolle Landschaften mit Mandelbäumen, Weinbergen und malerischen Dörfern mit weiß getünchten Häusern.

Im Kurbad von **Lanjarón** mit seinen Heilquellen können Sie sich wunderbar entspannen. Kosten Sie unbedingt auch das kulinarische Highlight des Ortes: Honig. **Órgiva** mit seinen bedeutenden, von Al-Andalus geprägten Sehenswürdigkeiten ist ein ausgezeichnete Ausgangspunkt für Besichtigungstouren in die nähere Umgebung.

Besuchen Sie die Schlucht von Poqueira, wo Sie **Pampaneira**, **Bubión** und **Capileira**, drei malerische Dörfer mit den typischen Gebäuden der Alpujarra, erwarten. Hier



▲ ALPUJARRA GRANADA



SIERRA NEVADA GRANADA

können Sie Kunsthandwerksprodukte aus Leder, Keramik und Textilien einkaufen.

Von **Trevélez** aus können Sie Ausflüge zu Fuß oder zu Pferd unternehmen, um den **Mulhacén** und den **Veleta**, zwei der höchsten Gipfel Spaniens, zu bewundern.

Hier finden sich zahlreiche **Cortijos**, für diesen Teil Andalusiens typische ländliche Anwesen, die sich für gewöhnlich über große Flächen erstrecken und Wohnbereich sowie andere Räumlichkeiten umfassen.



▲ NATURPARK CABO DE GATA
ALMERÍA

GUADALQUIVIR-TAL, CÓRDOBA

Der Guadalquivir, der die Provinz Córdoba von Ost nach West durchquert, bietet in seinem Verlauf eine äußerst kontrastreiche Landschaft zwischen dem **Naturpark Sierra de Cardeña y Montoro** und der **Sierra de Hornachuelos**.

Begeben Sie sich auf eine Reise in die Vergangenheit und entdecken Sie das interessante kulturelle und historische Erbe, das Sie in einer Umgebung mit einem außerordentlichen natürlichen Reichtum in Form von Bergketten, Steineichenwäldern und Olivenhainen erwartet.

Besuchen Sie der Reihe nach die einzelnen Orte am Ufer des Guadalquivir, von **Villa del Río** bis **Palma del Río**, wobei die eindrucksvolle Provinzhauptstadt Córdoba den Mittelpunkt dieser Route durch das Guadalquivir-Tal markiert. Probieren Sie unbedingt auch die köstliche traditionelle Gastronomie der Gegend, die in erster Linie Produkte des Gemüseanbaus, Orangen und Olivenöl umfasst.

Die Umgebung lädt dazu ein, sich einfach treiben zu lassen, die Gastfreundlichkeit der Bewohner zu genießen und in den zahlreichen Stauseen der Gegend Wassersportaktivitäten zu unternehmen.

CABO DE GATA, ALMERÍA

Der Naturpark **Cabo de Gata-Níjar** in Almería ist ein Freilichtmuseum mit Vulkanlandschaften und unberührten Stränden. Hier erwarten Sie einige der besten Strände in ganz Andalusien, darunter der Strand Los Genoveses und der Strand Los Muertos.

Erfrischen Sie sich im Wasser, steigen Sie hoch zum **Leuchtturm des Kaps** oder sehen Sie sich das **Riff Las Sirenas** aus der Nähe an. Aufgrund ihres kristallklaren Wassers und ihres artenreichen Meeresgrundes ist die Gegend besonders bei Sporttauchern beliebt. Machen Sie einen Nachttauchgang am Kap Punta del Castillo oder tauchen Sie zwischen archäologischen Überresten in der Bucht Cala de San Pedro.

Bei Sonnenuntergang sollten Sie sich eine filmreife Tour gönnen. Die Gegend ist eine der meistbenutzten Filmkulissen der Welt und beispielsweise in Filmen von Steven Spielberg, Sergio Leone oder Pedro Almodóvar zu sehen. Sie werden fasziniert sein von der einzigartigen Landschaft mit **Klippen, Buchten und Vulkangebilden**.

San José, Rodalquilar, Agua Amarga und **Las Negras** mit ihren weißen Häusern und engen Gassen sind einige der besonders zu empfehlenden Gemeinden in dieser Gegend.

LÄNDLICHE ERLEBNISSE IN SPANIEN

GASTRONOMIE

Zu den schönsten Aspekten des Landtourismus gehört das Probieren der Produkte und Gerichte der einheimischen Gastronomie. Wir präsentieren Ihnen verschiedene Erlebnisse für Gaumenfreuden unterschiedlichster Art.



WEIN

Die spanische Weinbaukultur ist immens. Nutzen Sie Ihren Urlaub auf dem Land auch für einen Besuch in Bodegas, für verschiedene Weinrouten oder für die Teilnahme an unterschiedlichen Aktivitäten zu den besten Weinen der einzelnen Regionen und der ganzen Iberischen Halbinsel. Auf verschiedenen **Weintouren** können Sie nicht nur

interessante Sehenswürdigkeiten unseres Landes entdecken, sondern haben zudem die einmalige Gelegenheit, die fast 70 spanischen Ursprungsbezeichnungen kennenzulernen. Dabei handelt es sich um ein Qualitätssiegel, das belegt, dass die Weine aus Trauben der jeweiligen geographischen Gegend hergestellt werden, dass sie spezielle

Eigenschaften besitzen, die nur in ihrem jeweiligen Erzeugungsgebiet erreicht werden können, und dass sie über ein nicht zu leugnendes Prestige auf dem Markt verfügen.

In zauberhaften Orten wie **Laguardia** oder **Elciego** in der **Rioja Alavesa** dreht sich alles um den Wein, ein Produkt, das sowohl das Leben als auch die Geschichte der Region geprägt hat. In der Umgebung erwarten Sie avantgardistische Weingüter wie die von dem Architekten Santiago Calatrava errichteten Bodegas Ysios oder die Stadt des Weins Marqués de Riscal, ein Werk Frank Gehrys.

Wenn Sie eher der Abenteuerertyp sind, können Sie in Begleitung eines Reiseführers mit einem Geländewagen eine aufregende Fahrt durch die Weingärten von **Jerez** in der Provinz Cádiz erleben. Lernen Sie mehr über den Herstellungsprozess von Wein, von der Weinlese bzw. Traubenernte bis hin zur Abfüllung in einer der städtischen Bodegas in Jerez de la Frontera.

Das Weingebiet **Ribera del Duero** vereint avantgardistische Architektur, Gastronomie, Kulturerbe und Natur. Wandern Sie auf den Wegen im **Naturpark Hoces del Río Riaza** und nehmen Sie danach an einer Weinprobe in einer unterirdischen Höhle aus dem 13. Jahrhundert teil. Die geschützte Ursprungsbezeichnung umfasst mehr als 300 Bodegas, die zu einem Großteil einen der besten aus der Tempranillo-Traube hergestellten Rotweine des Landes erzeugen.

Wenn Sie entlang der Mittelmeerküste in Richtung Norden fahren, kommen Sie zur **Weinroute von Empordà**, direkt an der Costa Brava (Girona). Wenn Sie etwas Entspannung suchen, kommen Sie in der galicischen Provinz **Ourense** in den Kurbädern mit ihren Heilquellen ganz auf Ihre Kosten, denn hier erwarten Sie verschiedene Erlebnisse wie beispielsweise Vinotherapie-Behandlungen. Diese Provinz ist die Heimat der geschützten Ursprungsbezeichnung Ribeiro (von „ribera del río“: dt. „Flussufer“), die auf dem Mikroklima der Gegend und der langsamen Reifung basiert, die auch der aromatischen Komponente und der natürlichen Frische der galicischen Rebsorten Rechnung trägt.

CUENCA DE BARBERÀ. SCHNITTSTELLE VON TRÜFFEL UND WEIN

In der Provinz **Tarragona** können Sie die einzigartige Kombination von Trüffel – ein Pilz, dessen Aroma in der Lage ist, jedes Gericht besonders schmackhaft zu machen – und den Rotweinen der Region mit der Ursprungsbezeichnung Conca de Barberà genießen. In der kleinen Ortschaft **Vimbodí i Poblet**, bekannt für ihr





▲ VIMBODÍ I POBLET
TARRAGONA

von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärtes Kloster Poblet, können Sie sich selbst auf die Suche nach dieser hoch geschätzten Gaumenfreude machen. Erweitern Sie Ihren Wissenshorizont mit einem Besuch in einer der Bodegas der Gegend, wo Sie bei Weinverkostungen und Workshops sowie bei Spaziergängen durch die Weinberge mehr über die unterschiedlichen Nuancen der einzelnen Weine erfahren.

KÄSE UND SEINE TRADITIONEN

Mögen Sie Käse? Dann erwarten Sie in Spanien unzählige köstliche Auswahlmöglichkeiten. Besuchen Sie eine der spanischen Käsereien und genießen Sie bis zu 100 verschiedene Käsesorten mit Ursprungsbezeichnung, die aus Ziegenmilch, Kuhmilch oder Schafsmilch hergestellt und zu den besten weltweit gezählt werden. Die Kombination aus verschiedenen Techniken (Gärung, Räucherung, Schimmelbildung ...) und unterschiedlichen Klimazonen und Ökosystemen sind äußerst günstige Bedingungen für die Käseproduktion in Spanien.

Im Gemeindebezirk Cabrales (Asturien) können Sie einige der Naturhöhlen besichtigen, in denen einer der besten Blauschimmelkäse der Welt heranreift. Genießen Sie auf Menorca (Balearen) den berühmten Mahón-Käse aus Kuhmilch mit seinen je nach Reifegrad unterschiedlichen Sorten. Die südliche Inselgruppe Spaniens, die Kanaren, ist bekannt für ihren Ziegenkäse wie z. B. Majorero mit seinem exquisiten Aroma von Majoran.

Wenn Sie Schafskäse mögen, probieren Sie den gereiften Manchego-Käse aus Kastilien-La Mancha. Im grünen Landesinneren des Baskenlandes in Guipúzcoa können Sie mit der Unterstützung eines Schäfers versuchen, auf handwerkliche Art selbst einen Idiazábal-Käse herzustellen, eine traditionelle Käserei besuchen und verschiedene Sorten dieses köstlichen Produkts probieren: weiß, geräuchert, jung oder gereift.



MAHÓN-KÄSE
BALEAREN



▲ IBÉRICO-SCHINKEN

KULINARISCHE KOMBINATIONEN MIT DEM BESTEN IBÉRICO-SCHINKEN

Entdecken und genießen Sie eines der Starprodukte der spanischen Gastronomie, ein weltweit einzigartiges Erzeugnis. Der meistgeschätzte Ibérico-Schinken verfügt über Ursprungsbezeichnungen, die seine Qualität und sein Prestige belegen. Er wird in den waldähnlichen Dehesas im südlichen Salamanca (**Guijuelo**), in Extremadura (**Dehesa de Extremadura**), in Córdoba (**Los Pedroches**) und in Huelva (**Jabugo**) erzeugt. Dort wird einer der wichtigsten Protagonisten der spanischen Gastronomie mitten in der freien Natur gemästet: das Ibérico-Schwein.

Die beste Zeit für eine anregende Reise sind die Monate Oktober bis Mai. Das sind die Monate der Montanera (der letzten Phase der Mast des iberischen Schweins, in der die Tiere im Steineichenwald weiden). Genießen Sie Tage voller Aktivitäten wie Verkostungen der Produkte vom Ibérico-Schwein, Schinkenschneidevorführungen, Radtouren durch die Dehesa und vieles mehr.

LÄNDLICHE BERUFE

Haben Sie Lust darauf, landwirtschaftliche Tätigkeiten mit jahrtausendealter Tradition zu erlernen? Nachfolgend präsentieren wir Ihnen einige Vorschläge, wie Sie das authentische Leben auf dem Land kennenlernen und in direkten Kontakt mit der Natur treten können.

OLIVENERNTEHELFER FÜR EINEN TAG IN BAEZA

Entdecken Sie das Meer aus Olivenbäumen in der Provinz **Jaén**, ein Paradies im Landesinneren, das weltweit als absolute Hochburg des Olivenöls gilt. Der Tag beginnt im Olivenhain, wo die Früchte geerntet werden, die bestes flüssiges Gold ergeben. Die Oliven zu ernten und zur Ölmühle zu bringen, wo das Öl verarbeitet und gelagert wird, ist ein unvergessliches Erlebnis.



▲ BAEZA
JAÉN

APITOURISMUS

Bienen sind für die Biodiversität unersetzlich. Nehmen Sie an einem der Apitourismus-Erlebnisse teil, die in der Gegend geboten werden, und erfahren Sie mehr über die faszinierende Welt der Bienen. Eine einmalige Gelegenheit, in einen Imkeranzug zu schlüpfen, alles Wissenswerte über die aus den Bienenstöcken erzeugten Produkte und ihre handwerkliche Her-

stellung zu erfahren und gleichzeitig eine Route durch die sogenannten **Schwarzen Dörfer von Guadalajara** zu unternehmen. Zahlreich vorkommende Aromapflanzen wie Rosmarin, Thymian und Lavendel wirken sich positiv auf die Produktion von Honig aus La Alcarria (Guadalajara und ein Teil von Cuenca) und seine köstlichen Blumenaromen aus.

WERKSTÄTTEN UND TRADITIONEN DES LÄNDLICHEN LEBENS

Erlernen Sie jahrtausendealte Techniken, nehmen Sie an einem Workshop teil und kaufen Sie sich als unvergessliches Andenken an Ihren Aufenthalt ein Souvenir des lokalen Kunsthandwerks. Jede Region besitzt ihr eigenes kulturelles Erbe, und ihre Einwohner widmen sich schon seit Menschenjedenken der Herstellung von Kunsthandwerk, Korbwaren, Schmiedearbeiten, Stickereien, Lederwaren und Schuhwerk.

Spanien ist weltweit einer der bedeutendsten Produzenten von **Keramik**. Andalusien, Toledo und die Mittelmeerküste sind in dieser Hinsicht die Regionen mit der größten Tradition. Staunen Sie über die jahrtausendealten Dekorationstechniken und Formen arabischen Einflusses.





▲ ALMAGRO
CIUDAD REAL

Besuchen Sie in **Manises** (Valencia) die Keramikwerkstätten und Geschäfte in der Altstadt. Hier erfahren Sie viel Wissenswertes über den Herstellungsprozess der berühmten valencianischen Mörser oder die Glanzkeramiktechnik. Und wenn Sie sich trauen, malen Sie Ihre eigene mittelalterliche „Socarrat“-Fliese oder drehen Sie eine Arbeit auf der Töpferscheibe.

Wenn Sie sich für Textilarbeiten begeistern, werden Sie über die sorgfältige Arbeit der Stickerinnen der Werkstatt von **Carbajales de Alba** in der Provinz **Zamora** staunen, die eine Tradition des 16. Jahrhunderts weiterführen. Ihre vielfarbigen Motive sind an den typischen regionalen Trachten zu sehen.

Seidene **Manila-Tücher** werden in mehreren Orten Spaniens noch immer von Hand genäht und bestickt. So ist der Ort **Cantillana** in der Provinz Sevilla beispielsweise auf das Knüpfen der Fransen an den Rändern der Tücher spezialisiert.

In **Almagro** (Ciudad Real) wird nach wie vor die Tradition des Klöppelns gepflegt, eine Handarbeitstechnik, die Sie bei den Kursen und Treffen, die jedes Jahr dort stattfinden, selbst üben können.



Mit fast 40 Werkstätten ist **Ubrique** in den Bergen von Cádiz ein Paradies für von Hand hergestellte Lederwaren. Suchen Sie das alte Kapuzinerkloster auf, wo sich das Ledermuseum befindet. Im Kreuzgang können Sie sich über die Entwicklung der verschiedenen Maschinen informieren, die im Herstellungsprozess verwendet wurden; und in der Nachbildung einer Lederwerkstatt können Sie sogar selbst eine einfache Ledertasche anfertigen.

ERLEBNISSE MIT DEM FAHRRAD

Versuchen Sie doch einmal, Spanien auf originelle und besondere Weise zu erkunden. Die **Grünen Wege** sind malerische Strecken, die im ganzen Land entlang früherer Eisenbahnstrecken verlaufen. Die alten Holzschwellen der Gleise wurden recycelt, um die Streckenabschnitte zu markieren und Geländer zu bauen. Diese Trassen mit sanften Abhängen und weiten Kurven eignen sich besonders für Wanderer, Radfahrer und Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Durchstreifen Sie die unendlichen Weiten voller Olivenbäume in Córdoba. Der **Grüne Weg des Olivenöls** ist die größte „Vía Verde“ in Andalusien. Er überquert beeindruckende Viadukte aus dem 19. Jahrhundert. In Asturien können Sie auch eine Fahrt in einem alten Bergwerkszug unternehmen. Der sogenannte **Bärenweg** führt leicht ansteigend an einem Fluss entlang mitten durch die Picos de Europa. Oder Sie wandern auf dem längsten Grünen Weg Spaniens, dem **Ojos Negros**, der durch das Tal des Palancia zu den reichen Obstgärten Valencias an den Ufern des Mittelmeers führt.

▼ GRÜNER WEG DES OLIVENÖLS



ERLEBNISSE ZU PFERD

Entdecken Sie die spanischen Naturschätze auf dem Rücken eines Pferdes. Galoppieren Sie durch Wiesen und Täler, besuchen Sie mittelalterliche Dörfer ... Wählen Sie einen der Reitausflüge, die in **Katalonien**, auf den **Balearen**, in **Andalusien** oder in **Kastilien-León** organisiert werden, und fühlen Sie sich frei auf dem Rücken Ihres Pferdes. Reitställe finden Sie überall im ganzen Land, selbst an den schönsten und abgelegensten Stellen.



ENTDECKEN SIE DIE WELT DER KAMPFTIERE UND DER ANDALUSISCHEN PFERDE

Andalusien, wo die Pferde reiner spanischer Rasse ihren Ursprung haben und sich historische Zuchtbetriebe für Kampfstiere befinden, ist genau die richtige Adresse für alle, die mehr über die Aufzuchtmethoden dieser Tiere erfahren möchten, die so tief in der Tradition unseres Landes verwurzelt sind.

In der Nähe von Sevilla, Córdoba und Jerez de la Frontera (Cádiz) – Dreh- und Angelpunkte, wenn es um die Züchtung dieser Arten geht – können Sie vor Ort erfahren, wie sich ein typischer Tag im Leben eines Pferde- bzw. Stierzüchters abspielt.

ENTDECKEN SIE DAS NATURSCHAUSPIEL DER CHORROS DEL RÍO MUNDO

Im **Naturpark Calares del Mundo y de la Sima** in Albacete können Sie zu Pferd über heute nicht mehr genutzte Pfade, Weidewege und Viehtriften bis zu diesem natürlichen Wasserfall reiten, der Ihnen den Atem verschlagen wird.

In dem kleinen Ort **Riópar**, wo der Fluss Mundo entspringt, können Sie die kuriosen Karsthöhlen und Galerien besichtigen, die das Naturgebiet Calares del Mundo y de la Sima bilden und bis zur Höhle Los Chorros mit ihrem mehr als 100 Meter hohen Wasserfall reichen. Von den Aussichtspunkten aus bieten sich Ihnen fantastische Blicke auf die Wasserfälle, das Tal und die Berge ringsum.

▼ ANDALUSISCHE DEHESA





▲ TENERIFFA

WELLNESS UND ENTSPANNUNG

Genießen Sie ein etwas anderes Erlebnis mitten in der Natur und finden Sie so Ihr mentales, körperliches und emotionales Gleichgewicht. Praktizieren Sie Yoga mit einem Lufthauch, der über Ihr Gesicht streicht, und dem entspannenden Geräusch eines Wasserfalls im Hintergrund.

In Spanien gibt es eine Vielzahl von Reisezielen, die derartige Erlebnisse anbieten, von der Kanarischen Insel **Lanzarote** bis zur **Sierra de Tentudia** in Badajoz. Sie alle

verfügen über die notwendigen Voraussetzungen, um Ihre Verbindung zur Natur zu vertiefen.

Daneben erwarten Sie zahlreiche Unterkünfte, die sich auf *Wellness* spezialisiert haben und alles daran legen, dass Sie während Ihres Aufenthalts sämtlichen Stress hinter sich lassen können. Einige davon verfügen über natürliche Thermalseen oder bieten Schlammtherapien.

UNTERKÜNFTE MIT LÄNDLICHEM CHARME

In Spanien gibt es ein breit gefächertes Angebot an ländlichen Unterkünften, die sowohl die architektonische als auch die kulturelle Tradition ihrer jeweiligen Umgebung bewahren. Die Auswahl ist groß und reicht von Hotels über Landhäuser, Ferienwohnungen und Landschulheime für Kinder bis hin zu Jugendherbergen.

TRADITIONELLE HÄUSER

Die kulturellen Unterschiede der einzelnen spanischen Regionen spiegeln sich auch in der Architektur der traditionellen Häuser wider. Normalerweise handelt es sich dabei um Konstruktionen, die eng mit der familiären Land- und Viehwirtschaft verbunden sind.

Die aus Stein errichteten **Caseríos** sind große, abgeschiedene Gehöfte. Sie befinden sich im Baskenland und in Navarra inmitten fruchtbarer Anbauflächen und grüner Wiesen. Im Inneren der Gehöfte erwartet Sie eine warme und einladende Atmosphäre.

CORTIJO

Auf den großen landwirtschaftlich genutzten Flächen Andalusiens finden Sie, meist sehr abgeschieden und weit von größeren Ortschaften entfernt, die sogenannten **Cortijos**. Charakteristisch für diese Landgüter sind ihre meist mit wildem Wein bewachsenen und mit den typisch andalusischen Kacheln geschmückten Innenhöfe.





▲ KATALANISCHE MASÍA

Die Architektur der für Katalonien und Valencia typischen **Masías** hat ihren Ursprung im Baustil der ehemaligen römischen Siedlungen. Eines der wichtigsten Bauelemente ist der Stein, aber auch Adobe, Ziegel und Schiefer spielen bei ihrer Konstruktion eine wichtige Rolle. In der Region Valencia, vor allem in der Gegend um La Albufera, finden Sie die sogenannten **Barracas**, Gebäude mit breiten Gängen und einem typischen dreieckigen Dach aus Rohr und Stroh.

Die weiten ländlichen Flächen Galiciens sind geprägt von den **Pazos**. Dabei handelt es sich um ehemalige Gutshäuser, die einst den Aristokraten aus der Region als Residenz dienten. Ihre großen Steingebäude sind für gewöhnlich von Gärten umgeben und umfassen nicht selten eigene kleine Kapellen für religiöse Feiern.

Die **Quintanas** bzw. **Caserías** in Asturien befinden sich meist auf umzäunten Flächen in den Bergen. Sie umfassen für gewöhnlich ein Hauptgebäude sowie verschiedene Nebenräume wie Getreidespeicher, Scheune und Stallung. Ringsum befinden sich normalerweise Gemüsegärten und Obstbäume.

📍 www.pazosdegalicia.com
www.casonasasturianas.com



▲ TARAMUNDI
ASTURIEN





HOTELS IN EINDRUCKSVOLLEN NATÜRLICHEN UMGEBUNGEN

Spanien verfügt über rund 4000 Hotels. Ein Großteil davon befindet sich in den Einflussgebieten der wichtigsten Naturräume des Landes.

Ein gutes Beispiel dafür ist das Netz der **Parador-Hotels**. Die Parador-Hotels sind einzigartige Unterkünfte, die in außergewöhnlich schönen Naturgebieten oder in historischen Anlagen untergebracht sind.

Paläste, Klöster, Burgen ... Ideale Orte, um neue Kraft zu schöpfen – Qualität und Komfort garantiert. Abgesehen davon, dass sie aufgrund ihrer Lage interessant sind, bestechen sie auch durch ihr gastronomisches Angebot, das viele Gaumenfreuden der traditionellen Küche umfasst.

📄 www.parador.es

ÜBERNACHTEN SIE AUF EINEM BAUERNHOF UND LERNEN SIE DAS LEBEN AUF DEM LAND KENNEN

Verbringen Sie Ihren Urlaub auf einem Bauernhof und genießen Sie die Natur in ihrer reinsten Form. Eine ausgezeichnete Idee für die ganze Familie. Kosten Sie das Zusammenleben mit Tieren aus, lernen Sie wichtige Dinge von Ihren Gastgebern und genießen Sie es, mitten in der Natur zu sein – mit dem Vogelgezwitscher als passende Hintergrundmusik.

Beginnen Sie den Tag mit einem köstlichen Frühstück: frisch gebackenes Brot, Obst aus dem eigenen Garten und unzählige frische und hausgemachte Produkte. Nehmen Sie an den landwirtschaftlichen Tätigkeiten teil, füttern Sie die Tiere, entspannen Sie sich an ruhigen Stellen im Haus. Mit anderen Worten: Verbringen Sie einen Urlaub auf dem Land und erleben Sie den direkten Kontakt mit der Natur.

📍 www.spain.info

▼ BASKENLAND





 @spain

 @spain

 Spain.info

 /spain